

Dürnberger Hirtenlied

Lau - fet, ihr Hir - - ten, lau - fet, ihr al - - le___ gschwind!

Grü - ßet___ die___ Mut - ter, eh - - ret das Kind

Neh - met die Pfei - fen, blast nur___ brav drein!___

Das Kind wird schla - fn und nim - mer schrein.

Das Kind, das zittert vor Kält' und Frost so sehr.
O große Mutter, o großer Herr!
Der Wind, der blaset recht überall,
mit Schnee bedeckt der ganze Stall.

Pfüat di Gott, Kindlein! Jetzt reis' ich wiedrum fort,
zu unsern Schäflein in unsern Ort.
Wann's kummt zum Sterben, denk uns daran,
daß wir dich beim Kripplein schon betet an.